

Behagen komme.–

5/9 Hieflau (Rad) – Gstatterboden – Admont – Liezen – Pyhrnpass – Spital 7-2 – erschöpft.– Unverbesserlich. Abends Rad Windisch Garsten. Ekel vor diesen Beiseln.

6/9 Rad Vorder- Mitterstoder.– Nm. Hexerei Novelle durchgeschaut.–

7/9 Rad Windisch Garsten – Weissenbach – Kl. Reifling – Bahn Amstetten, Wien, Brühl.–

8/9 Brühl – Abd. Wien.– Salten im Kfh.– Er hatte Direktor Martin gesprochen, der von dem Glück des „Heim's“ schwärmte.

9/9 Dictirte Weissagung (Hexerei).

10/9

11/9 Weiss. (Brühl) O. vorgelesen. Schlecht.

12/9 Griech. Taenzerin umgearbeitet.–

13/9 Wien griech. Tänzerin dictirt.– Salten vorgelesen.–

– Abd. bei Gisa, die zurück. Gespräch über O. und das Kind, in dem ich eine Enttäuschung erlebte.– „Es wäre doch gut wenn du heiratetest, damit man verkehren kann“ – war der Sinn. Ich erwartete: „Wann kann ich das Kind sehen?“

14/9 S. Brühl.– Rodaun.– Salten las mir Hugo und Richard eine vortreffliche neue Novelle vor „Veronika“ – Zur Bahn mit Hugo. Eine Bemerkung von ihm, als ich über die Heiratsvorschläge meiner Fam. sprach: „Sie muss sich ausleben – wie ein junger Künstler –“ verstimmte mich, wie eine aehnliche im Sommer, bis in Schlaf und Traum.

15/9 Wien.–

16/9 Brühl – Rich., Paula bei mir.

17, 18/9 Brühl.

19/9 Rodaun, Hugo.– Wien.

Dr. Ludo Hartmann (Vortrag), Camilla Theimer mit 4 Einaktern.  
20/9 Vm. Brühl.– Wien.

Frl. Nemay (Schauspielerin).– Hr. Rotenstern (Übersetzer). Stück von Max Schwarzkopf („Der reine Thor“) an Blumenthal geschickt.–

21/9 Begräbnis von Hajek's Vater.–

Brühl. Nm. Schwarzkopf.–

22/9 Wien –

23/9 Brühl.– Uebelbefinden, Bett.– Mit O. über das Stück.– Überlegung des Grundfehlers.–

24/9 Vor 5 Jahren!– Mit Hugo und Hans Schlesinger auf den Anninger. (Jubiläums Warte.) – Nm. O.– Trübsinn –